

GEMEINDEBRIEF

Evangelische Pfarrgemeinde A.B.
Wien-Favoriten
Thomaskirche



Ausgabe 2/2017

Evang. Pfarrgemeinde A.B. Wien-Favoriten-Thomaskirche, 1100 Wien, Pichelmayergasse 2, Tel+Fax: 01/689 70 40

Wenn ihr nicht umkehrt und
werdet wie die Kinder,
so werdet ihr nicht
ins Himmelreich kommen.

Matthäus 18,2



*Dieses Herz entstand
beim Kirchenmäuse-
abenteuer*

*Lesen Sie mehr über
dieses „Vertrauen“ im
Blattinneren*



Liebe Leserin,
lieber Leser!
Liebe Kinder,
Jugendliche, jüngere
und ältere Erwachsene,
liebe Freunde
unserer Gemeinde!

Nun ist „Halbzeit“ im großen Reformationsjahr. Viele Veranstaltungen hat es in Wien schon gegeben und noch etliche werden folgen. Der vermeintliche Höhepunkt findet am 30. September statt, bei dem wir hoffentlich viele Menschen auch aus den Bundesländern bei uns begrüßen dürfen. Ich freue mich schon darauf. Aber vergessen wir das eigentliche Reformationsfest in der eigenen Gemeinde nicht, da wird die Reformation in der Gemeinschaft in der wir zu Hause sind für jeden ganz persönlich greifbar. Auch darauf freue ich mich. Für uns in der Thomaskirche kommt noch ein städtisches Ereignis hinzu, wir sind dann öffentlich erreichbarer.

„Mit der U1 zum Reformationsfest in die Thomaskirche“.

Einen schönen Sommer wünscht Ihnen und Euch

Ihre und Eure

wir gratulieren

zum Geburtstag

Diese Daten können aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht mehr angezeigt werden.

Sprechstunden des Pfarrers:

Nach Vereinbarung

Geänderte Kanzleizeiten während der Schulferien, 1.7. - 1.9.2017:
Di. und Fr.: 9 bis 12 Uhr

Tel. und Fax: +431689 70 40,

E-mail: buer@thomaskirche.at oder
pfarer@thomaskirche.at
www.thomaskirche.at

Konto.Nr.: **BIC:** RLNWATWW
IBAN: AT03 3200 0000 0632 3653
Raiffeisenlandesbank (kurz auch RLB)
Nö-Wien AG, BLZ 32000

Lebensbewegungen

Diese Daten können aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht mehr angezeigt werden.

Voll Vertrauen

Liebe Gemeinde!

Mit dem Reformationsjahr 2017 neigt sich auch die Funktionsperiode des 2011 gewählten Presbyteriums dem Ende zu. Als letztes großes Projekt wird, nach dem barrierefreien Zugang zur Kirche, nun auch die Toilettenanlage rollstuhlgerecht umgebaut und vor allem wird in diesem Sommer von der neu gestalteten Küche ein Durchbruch in den Gemeindegarten geschaffen!

Ich freue mich sehr auf diesen direkten Zugang zu unserem herrlichen Garten und erhoffe mir einen goldenen Herbst, in dem unsere „KIRCHENMÄUSE“ samt Eltern und Team diese neue Möglichkeit reichlich nutzen können! Ich danke euch mutigen Presbyter/innen und Gemeindevetreter/innen für die engagierte Umsetzung dieses, schon seit vielen Jahren angedachten Projektes – ihr habt damit VERTRAUEN in die Zukunft bewiesen!

Am Dreifaltigkeitssonntag feierten wir 40 Jahre Thomaskirche! Dazu haben uns Herr Superintendent Hansjörg Lein und Frau Superintendentialkuratorin Inge Troch die Ehre gegeben. Sowohl der Kirchenchor, unter Hiroe Imaizumi, als auch der neue Gospelchor, unter Benjamin Buchner, haben dieses Fest gestaltet. Unsere Lektoren Claudia Buchner und Ronald Schulz haben im Rahmen dieses Festes ihre Ermächtigungsurkunden für die Trauung und Bestattung überreicht bekommen. Ich sehe darin ein wichtiges Zeichen. Gott der HERR, Vater, Sohn und Heiliger Geist hat uns hier in der Thomaskirche in „HOCH“-Zeiten und auch in Zeiten des „ABSCHIED“-Nehmens stets begleitet. Brüche wird es immer geben, dennoch blicken wir VERTRAUENSFULL in die Zukunft.

Die Zeit bleibt nicht stehen. Diejenigen, die bei meinem Amtsantritt (vor 15 Jahren) ihre Kinder im Kindergottesdienst hatten, sind heute (zum Teil schon) Oma und Opa! Und doch ist es genau

jene Generation, die im vergangenen Jahr die „KIRCHENMÄUSE“ auf den Weg gebracht und die KINDERRÄUME im Jugendkeller neu adaptiert hat. Euch sei ein großes Lob ausgesprochen! Euer ganz praktisch gelebter Glaube hat den Weg für die nächste Generation bereitet! Auf diesem Konfirmationsbild sind alle Lebensalter vertreten.



Mit der Taufe legen wir das Leben eines Kindes in Gottes Arme. Später, bei der Konfirmation vergewissern wir uns unseres GOTTVERTRAUENS, wir setzen uns mit dem Glauben auseinander. Da wir in den letzten Jahren weniger junge Konfirmanden/innen hatten, haben wir den Konfirmandenkurs auch für ältere Semester geöffnet.

Der Konfirmandenkurs hat dadurch an Tiefe gewonnen.

Der Bibelvers, den man bei der Konfirmation überreicht bekommt, ist ein starker Zuspruch, der sich im Laufe des Lebens entfaltet.

Der nächste Konfirmandenkurs beginnt mit dem ERNTEDANKFEST, am 1. Oktober 2017. Einladungen werden Ende Juni ausgesandt. Nähere Infos finden Sie auf unserer Homepage.

Ihr Andreas W. Carrara



Liebe Gemeinde!

Weiter geht es, im Jahr des Reformationsjubiläums, mit dem Kleinen Katechismus von Martin Luther. Nach dem ersten und dem zweiten Hauptstück widme ich

mich in dieser Ausgabe dem dritten Hauptstück, dem „Vater Unser“ mit den Kommentaren, die wieder mit „was ist das?“ eingeleitet werden.

Vater unser im Himmel. - ist die Anrede. *Was ist das?* Gott will uns damit locken, dass wir glauben sollen, er sei unser rechter Vater und wir seine rechten Kinder, damit wir getrost und mit aller Zuversicht ihn bitten sollen wie die lieben Kinder ihren lieben Vater.

Geheiligt werde Dein Name. - ist die erste von sieben Bitten. *Was ist das?* Gottes Name ist zwar an sich selbst heilig; aber wir bitten in diesem Gebet, dass er auch bei uns heilig werde. Wie geschieht das? Wo das Wort Gottes lauter und rein gelehrt wird und wir auch heilig, als die Kinder Gottes, danach leben. Dazu hilf uns, lieber Vater im Himmel! Wer aber anders lehrt und lebt, als das Wort Gottes lehrt, der entheiligt unter uns den Namen Gottes. Davor behüte uns, himmlischer Vater!

Dein Reich komme. *Was ist das?* Gottes Reich kommt auch ohne unser Gebet von selbst, aber wir bitten in diesem Gebet, dass es auch zu uns komme. Wie geschieht das? Wenn der himmlische Vater uns seinen Heiligen Geist gibt, dass wir seinem heiligen Wort durch seine Gnade glauben und danach leben, hier zeitlich und dort ewiglich.

Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. *Was ist das?* Gottes guter, gnädiger Wille geschieht auch ohne unser Gebet; aber wir bitten in diesem Gebet, dass er auch bei uns geschehe. Wie geschieht das? Wenn Gott allen bösen Rat und Willen bricht und hindert, die uns den Namen Gottes nicht heiligen und sein Reich nicht kommen

lassen wollen, wie der Teufel, die Welt und unsres Fleisches Wille; sondern stärkt und behält uns fest in seinem Wort und Glauben bis an unser Ende. Das ist sein gnädiger, guter Wille.

Unser tägliches Brot gib uns heute. *Was ist das?* Gott gibt das tägliche Brot auch ohne unsere Bitte allen bösen Menschen; aber wir bitten in diesem Gebet, dass er's uns erkennen lasse und wir mit Danksagung empfangen unser tägliches Brot. Was heißt denn tägliches Brot? Alles, was not tut für Leib und Leben, wie Essen, Trinken, Kleider, Schuh, Haus, Hof, Acker, Vieh, Geld, Gut, fromme Eheleute, fromme Kinder, fromme Gehilfen, fromme und treue Oberherren, gute Regierung, gut Wetter, Friede, Gesundheit, Zucht, Ehre, gute Freunde, getreue Nachbarn und desgleichen.

Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. *Was ist das?* Wir bitten in diesem Gebet, dass der Vater im Himmel nicht ansehen wolle unsere Sünden und um ihre willen solche Bitten nicht versagen, denn wir sind dessen nicht wert, was wir bitten, haben's auch nicht verdient; sondern er wolle es uns alles aus Gnaden geben, obwohl wir täglich viel sündigen und nichts als Strafe verdienen. So wollen wir wiederum auch herzlich vergeben und gerne wohl tun denen, die sich an uns versündigen.

Und führe uns nicht in Versuchung. *Was ist das?* Gott versucht zwar niemand; aber wir bitten in diesem Gebet, dass uns Gott behüte und erhalte, damit uns der Teufel, die Welt und unser Fleisch nicht betrüge und verführe in Missglauben, Verzweiflung und andere große Schande und Laster; und wenn wir damit angefochten würden, dass wir doch endlich gewinnen und den Sieg behalten.

Sondern erlöse uns von dem Bösen. – siebente und letzte Bitte *Was ist das?* Wir bitten in diesem Gebet, dass uns der Vater im Himmel vom Bösen und allem Übel an Leib und Seele, Gut und Ehre erlöse und zuletzt, wenn unser Stündlein kommt, ein seliges Ende beschere und

mit Gnaden von diesem Jammertal zu sich nehme in den Himmel.

Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen. – der Beschluss

Was heißt Amen? Dass ich soll gewiss sein, solche Bitten sind dem Vater im Himmel angenehm und werden erhört. Denn er selbst hat uns geboten, so zu beten, und verheißen, dass er uns erhören will. Amen, Amen, das heißt: Ja, ja, so soll es geschehen.

Das „**Vater Unser**“, das Hauptgebet, beten wir in jedem Gottesdienst. Ist es uns zur Routine geworden? Ist uns die Bedeutung des Textes noch geläufig? Inwieweit sprechen uns die Erläuterungen Martin Luthers in unserer heutigen Zeit noch an? Vielleicht finden Sie nach dem Lesen der Erläuterungen einen neuen Zugang zum „**Vater Unser**“ und beten beim nächsten Mal in einem anderen Verständnis.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie einen schönen Sommer und erholsame Ferien.

*Michael Haberfellner
Kurator*

Freiheit und Verantwortung seit 1517

Gemeindevertreterwahl 2018

Möchten auch Sie sich für Ihre Gemeinde Thomaskirche engagieren, mit Ihren Ideen die Entwicklung und die Schwerpunkte Ihrer Gemeinde mitbestimmen?

Die Evangelische Kirche ist demokratisch organisiert. Daher findet im April 2018 österreichweit die Wahl der Gemeindevertreter statt. In der Thomaskirche werden 24 Gemeindevertreter gewählt. Die Amtsperiode dauert bis Herbst 2023. Was sind nun die Hauptaufgaben der Mitglieder der Gemeindevertretung? Laut Kirchenverfassung sind dies:

- Wahl der PresbyterInnen und RechnungsprüferInnen
- Entgegennahme und Gespräch über die Jahresberichte des Pfarrers und

der Arbeitskreise

- Beratung und Beschlussfassung über grundsätzliche Fragen des Gemeindelebens
- Prüfung und Genehmigung des Haushaltsplans und des Rechnungsabschlusses
- Beschlüsse über Zu- und Umbauten, sowie Renovierungen von kirchlichen Gebäuden
- Üblicherweise finden zwei Sitzungen der Gemeindevertretung pro Jahr statt. Eine im März und eine im September.

Als Gemeindevertreter haben Sie die Möglichkeit, entsprechend Ihrer Neigungen und Fähigkeiten, in der Gemeinde mitzuwirken und dabei Freude in der Gemeinschaft zu erfahren. Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben sollten und Sie sich zur Wahl stellen wollen oder Fragen haben, so freuen wir uns, wenn Sie sich bis zum 30. September bei Pfarrer Andreas W. Carrara

buero@thomaskirche.at oder bei Kurator Michael Haberfellner *m.haberfellner@chello.at* melden.

Fortschritt - Barrierefreiheit in der Thomaskirche.

Die Angebote wurden geprüft, mit den ausgewählten Firmen die Details besprochen und der Terminplan abgestimmt. Die Bauarbeiten zum Durchbruch in den Garten und im WC beginnen am 10. Juli und sollten mit der Montage der neuen Küchenmöbel nach drei Wochen am 28. Juli abgeschlossen sein. Wenn's klappt wie geplant, können wir im August, bei schönem Wetter nach dem Gottesdienst im Garten, den direkten Zugang zum Garten für den Kirchenkaffe bereits nutzen. Wir danken allen bisherigen Spendern, die dieses Projekt ermöglichen. Bitte helfen Sie uns auch weiterhin mit Ihrer Spende.

Vielen Dank.

Michael Haberfellner

500 Jahre
Reformation

2017



Thomaskirche – Lutherreise 2018

Jetzt ist es so weit: wir haben einen genauen Termin für die geplante Lutherreise: **22.8. – 29. 8. 2018**

Es wird eine „8-tägige Busreise nach Thüringen – Auf den Spuren Martin Luthers“ sein, die uns von der Thomaskirche nach Erfurt – Eisenach – Wartburg – Eisleben – Wittenberg – Dresden – über Prag wieder nach Wien zurückführen wird. Wir werden voraussichtlich mit den Biblischen Reisen GmbH, Klosterneuburg unterwegs sein.

Ab 21 Teilnehmern kostet die Reise (zum heutigen Zeitpunkt) pro Person € 1.330,--. Ich lade herzlich ein, an dieser Fahrt teilzunehmen und baldigst Bescheid zu geben, wer daran Interesse hat, damit wir planen können, wie groß der Bus sein soll. Details werden wir bei einem gesonderten Termin besprechen.

Nachricht bitte per Mail an: ilona.wendl@chello.at oder an unsere Kanzlei.

Ilona Wendl

Volleyballturnier - Lobpreisabend - Lagerfeuer am Samstag 24. Juni

Herzliche Einladung zu unserem jährlichen **Volleyballturnier** im Garten der Thomaskirche. Ein Event für alle, die gerne Volleyballspielen, von Jung bis Alt. Wir starten um 11:00 Uhr, für Essen und Trinken ist gesorgt.

Um 17:00 findet ein **Lobpreisabend**, von und mit *Johannes und Benjamin*, statt. Sie singen mit uns bekannte christliche Lieder. Danach entzünden wir das **Lagerfeuer** im Garten und genießen die Abendstimmung.

Gemeindefreizeit 25. Bis 27.8.2017

Wie bereits in der letzten Ausgabe angekündigt, findet auch heuer wieder unsere Gemeindefreizeit statt. Allerdings hat sich unser Ziel geändert. Wir fahren nicht wie ursprünglich geplant in die JUFA Veitsch, sondern beziehen diesmal Quartier im **GH Niederhaus in St. Aegydt am Neuwalde**. Wenn sich noch jemand anschließen möchte, bitte ich um Kontaktaufnahme mit mir (monika.latt@gmx.at, oder nach dem Gottesdienst). Auch wenn die Plätze begrenzt sind, würde ich versuchen, noch Zimmer zu bekommen.

Monika Latt



Foto: www.perthold.at

Flohmarkt

13. bis 15. Oktober 2017

Fr.15 - 18Uhr, Sa.10 -17Uhr,
So.10 -14Uhr

Wie in jedem Jahr, bieten wir auch heuer alles, was man mit seinen zwei Händen nach Hause tragen kann.

Neben unserem traditionellen **Kaffeehaus** bieten wir auch in diesem Jahr den, schon bekannten, ganz tollen **Mittagstisch** an!

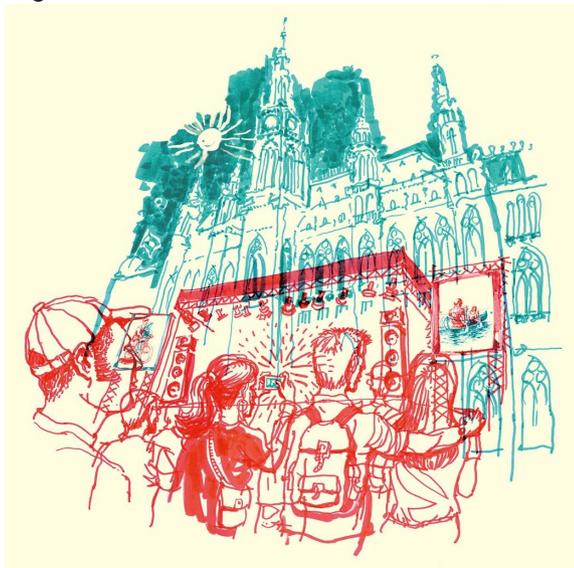
„Flöhe“ sammeln wir jederzeit, während der Kanzleizeiten, Sonntag nach dem Gottesdienst oder nach telefonischer Vereinbarung. Wenn es notwendig ist, kann auch etwas abgeholt werden.
Tel.: 01 689 70 40

Reformation bewegt – 500 Jahre und 1 Fest!

Der Höhepunkt im Jubiläumsjahr der Reformation ist das Fest auf dem **Wiener Rathausplatz**. Am Samstag, **30. September, von 12 bis 22 Uhr** wird gesungen, gejazzt, getrommelt, gespielt, gelesen, gelacht und diskutiert. Seien Sie dabei, wenn wir Evangelische zeigen, wer wir sind, was uns wichtig ist und was wir Evangelische für ein gelingendes Zusammenleben in Österreich beitragen.

Es wird drei Bühnen geben: Auf der Hauptbühne vor dem Rathaus setzen wir inhaltliche Schwerpunkte. Die drei Themen Bewahrung der Schöpfung, Gerechtigkeit und Frieden bilden den roten Faden. Auf der Bühne im Rathauspark liegt der Fokus auf Musik, im Rathauskeller auf Kabarett, Theater und Lesungen. Den Weg auf das Rathaus zu, säumen 38 Zelte, in denen sich neben der evangelischen Diözese A.B. Wien, die anderen Diözesen und evangelische Einrichtungen vorstellen werden und jeweils zu einer Mitmach-Aktion einladen.

Außerdem wird der Rathauspark zur bunten Spielwiese für Groß und Klein: Menschenwuzzler, Bubblesoccer, Rätsel-Rallye, Chill-out Wiese, Kinderschminken und und und...



Das genaue Programm finden Sie auf www.fest500.at



500 Jahre
Reformation

2017

Der Gospelchor der Thomaskirche stellt sich vor



Seit fast zwei Jahren treffen wir uns regelmäßig in der Thomaskirche, um unter der Leitung von Benjamin Buchner, mehrstimmige Gospelsongs und Spirituals zu lernen und mit dem Herzen zu verinnerlichen. So durften wir schon Gottesdienste, eine Taufe und die Konfirmation musikalisch begleiten. Für November ist sogar ein eigenes Benefizkonzert geplant. Unser Chorleiter ist sehr engagiert und arrangiert viele Stücke selbst.

Es macht uns allen große Freude, Gott im Gesang zu loben und zu danken.

Corina Poledne

Abendandacht mit Musik

Am 23. April fand in der Thomaskirche die schon traditionelle Abendandacht mit Musik unseres Kirchenchores statt. Es gab ein buntes Programm vom Luther-Choral über Pachelbel, Mendelssohn-Bartholdy, wobei der Kirchenchor und ein 4-stimmiges Ensemble viel Beifall fanden. Unsere Hiroe (Chorleiterin) hatte wieder das Bestmögliche aus uns herausgeholt.

Der Abend wurde noch bereichert durch unseren ehemaligen Superintendenten W. Horn, der Luther's Beziehung zur Musik ausführlich darlegte. Außerdem erfreute uns Elke Traxler und 2 Instrumentalisten mit Kammermusik von G.Ph. Telemann. Die Andacht von unserem Pfarrer A.W. Carrara ergänzte das musikalische Lob Gottes. Es war ein bemerkenswerter und erfreulicher Abend.

Hilde Fellner

Deutschkurs in der Thomaskirche

«Wandertag»

Gestern fuhr ich mit meinem Deutschkurs von Längenfeldgasse bis nach Hütteldorf. Dort ausgestiegen, gingen wir zu Fuß zum Tiergarten. Nach 15 Minuten kamen wir dort an. Der Weg durch den Wald war steil. Besonders für Frau Inas war ist nicht einfach, da sie schwanger ist. Es war ein guter Tag. Weil wir in der Natur waren. Ich habe es in der Natur sein. Ich habe viele Pflanzen und Tiere kennen gelernt. Veilchen, Flieder, Minze, Bärlauch, Eichen, Rotbuchen und der Mammutbaum Sachen wild. Ich habe Bäume kennen gelernt, und machte viele Fotos. Es wurde mich freuen öfters einen Ausflug zu machen. Ich bedanke mich bei Frau Eva, Herr Pfarrer Andelias und Herr Ferdinand.

Diese Brief wurde von einem unserer Deutschkurs Teilnehmer, nach einem gemeinsamen Ausflug verfasst.

Veranlagten, Versichern, Vorsorgen oder Finanzieren?
Wir sind Ihr unabhängiger Ansprechpartner für alle Ihre Geldfragen!



A-1100 Wien-Oberlaa
Ampferergasse 13

Tel.: 6886320 11
Fax.: 6886320 18

eMail: office@teifer.at
Internet: www.teifer.at

„500 Jahre Reformation: Vogel und Stroh lesen Luther & Co“



Foto: Schomaker

Schwierige Quellen-
texte ein-
fach vortra-
gen und
mit Beton-
ung und
Kommen-
tierung ver-
ständlich
machen,
das waren
die Zuta-
ten, die
den Abend

am Freitag, 19. Mai, in der Thomaskirche zu einem gelungenen Event machten.

Pfarrer **Martin Vogel** und Pfarrer **Moritz Stroh** schlüpften in die Rollen von Reformator Martin Luther und seinen Zeitgenossen. Geübt und locker lasen die beiden die Texte aus dem 16. Jahrhundert. Auf theologische Schriften folgte Humorvolles aus dem Alltäglichen und auch die verworfenen Schattenseiten Luthers kamen zu Gehör.

Eingebettet war die Lesung in der Musik aus der Zeit des Reformators. Gerlinde Horn am Cello und Christian Hochmeister an der Klarinette spielten „Erhalt uns Herr bei deinem Wort“, „Verleih uns Frieden gnädiglich“ sowie „Hinunter ist der Sonne Schein“. Zum Eingang und Ausgang spielte Benjamin Buchner an der Orgel.

Bei Speis und Trank klang der Abend in der Thomaskirche aus. Die gesammelte Kollekte des Abends geht an das Projekt „Adumasalink“ in Ghana, ein Projekt des Evangelischen Arbeitskreises für Weltmission (EAWM).

Martina Schomaker

Vortragsreihe „Vier Sola Worte der Reformation“

Im Rahmen der Veranstaltungen 500 Jahre Reformation in der Thomaskirche hat unser Pfarrer Andreas W. Carrara zu jedem der vier Sola Worte (Details finden Sie in der 4. Ausgabe 2016 des Gemeindebriefs) einen Abend gestaltet. Der erste Abend war am 25.1.2017 im Rahmen des Ökumenischen Gottesdienstes in der Thomaskirche unter Anwesenheit einiger katholischer Priester unserer Nachbargemeinden. Der zweite Abend fand in der Thomaskirche, der dritte in der katholischen Pfarre Franz von Sales und der letzte Abend in der katholischen Pfarre St. Paul statt. Alle vier Veranstaltungen waren sehr gut besucht. Unser Pfarrer konnte mit seinem pointierten, lebendigen und manchmal provokanten Vortrag sein Publikum mitreißen. Katholische wie evangelische Zuhörer waren gleichermaßen beeindruckt und gingen mit neuen Erkenntnissen nach Hause. Eine gelungene ökumenische Veranstaltungsreihe im Jahr des Reformationsjubiläums.

Michael Haberfellner



689 53 88
0664/211 16 26
Fax: 688 48 91

- Störungsdienst
- Elektroheizung - Klimatechnik
- Sprechanlagen
- Elektrobefunde
- EDV-Verkabelung
- Netzfreeschaltung (Bioinstallation)

Elektro SYROVY GmbH.
1100 Wien, Hämmerlegasse 46

Spendenaufruf

Vielen Dank für die Mithilfe bei unseren Projekten an unserer Kirche.
 Mit dem Zusatz „Barrierefrei“ ist Ihre Gabe an das bestimmte Projekt gebunden.
 Das Presbyterium der Thomaskirche



AUFTRAGSBESTÄTIGUNG - EURO	
Betrag	
IBAN EmpfängerIn	
AT03 3200 0000 0632 3653	
BIC (Swift Code) der Empfängerbank	
RLNWATWW	
EmpfängerIn	
Evang. Pfarrrgemeinde- Thomaskirche	
Pflichtnayerg. 2, 1100 Wien	
Verwendungszweck	
Kontonummer AuftraggeberIn	
AuftraggeberIn/ EinzlerIn - Name und Anschrift	



AT		RLB NOE-WIEN AG	ZAHLUNGSANWEISUNG
EmpfängerIn Name/Firma			
Evang. Pfarrrg. Wien Fav. Thomaskirche			
IBAN EmpfängerIn			
AT03 3200 0000 0632 3653			
BIC (Swift-Code) der Empfängerbank			
RLNWATWW	<input type="checkbox"/> Ein BIC ist verpflichtend anzugeben, wenn die IBAN EmpfängerIn ungleich AT beginnt.		Betrag
Nur zum maschinellen Bedrucken der Zahlungsreferenz			Pflichtfelder
Verwendungszweck wird bei ausgereifter Zahlungsreferenz nicht an EmpfängerIn weitergeleitet			
IBAN KontoinhaberIn/AuftraggeberIn			
KontoinhaberIn/AuftraggeberIn Name/Firma			
006			
+ <input type="text"/> Betrag			
+ <input type="text"/> Betrag + 30+			
Unterschrift Zeichnungsberechtigter			

Projekt – Kindergottesdienstraum

Der Kinderraum war schon etwas in die Jahre gekommen und so machten wir uns auf die Suche nach „neuen gebrauchten“ Möbeln und wurden auch bald fündig. So verwandelte sich der Kinderraum in ein gemütliches Spielreich für unsere kleinen Besucher. Alle Spielsachen, inklusive der Stofftiere, wurden gewaschen, sortiert und neu eingeräumt.

Auch der Kindergottesdienstraum bekam einen „neuen“ Büroschrank, damit sämtliches Schreib- und Bastelmaterial besser verstaut werden kann.

Ein paar Kleinigkeiten, wie ein großer Autoteppich werden noch gesucht.

Wir freuen uns schon auf euren Besuch, liebe Kinder!

Susi und Hans Honigschnabl

Ps. Dank Fernsehübertragung kann man hier auch den Gottesdienst mitverfolgen.



Foto:Honigschnabl

wir gratulieren:
zum 1. Geburtstag:

zum 10. Geburtstag:

Diese Daten können aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht mehr angezeigt werden.

Diese Daten können aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht mehr angezeigt werden.

FAHRSCHULE
Favoriten
Seit 1948

Fundiertes Wissen für alle Klassen
in leicht verständlicher Form

FAHRSCHULE
FAVORITEN
ING. WALTER KÖCK • TEL. 689 61 01
1100 WIEN, BÜRGERGASSE 15

L17 Mit 16 können
Mit 17 fahren

Abschluß auch bei
Lektor Hans WERNERTEL: 689 61 02

Nähere Informationen:
Wien 10, Bürgergasse 15
Tel.: 604 51 55

www.fahrschule-favoriten.at
fahrschule-favoriten@chello.at

oder bei unserem Lektor:
Hans Hermann,
Tel: 689 61 02

IMPRESSUM:
Medieninhaber,
Herausgeber,
Verleger,
Druck:
Presbyterium der
Evang. Pfarrgemeinde A.B.
Wien - Favoriten - Thomaskirche;
Tel. und Fax: 01/689-70-40,
Mo., Mi. und Fr.: 9 bis 12 Uhr
email: bueero@thomaskirche.at
www.thomaskirche.at

Redaktion:
Andreas W. Carrara,
Inge Rohm, alle
Pichelmayergasse 2,
1100 Wien

Erscheinungsort: Wien
Österreichische Post AG
SP GZ02Z032056 S
Evang. Pfarramt A.B.
Wien - Favoriten - Thomaskirche
Pichelmayergasse 2, 1100 Wien

An jedem Sonntag um 10 Uhr Gottesdienst!
An jedem 1. u. 3. Sonntag i. M. mit Abendmahl

Unser **Kindergottesdienst**
findet einmal Mal im Monat statt.
Immer zur gleichen Zeit wie der
Hauptgottesdienst. Die genauen
Termine stehen auf unserer Homepage.



Herzliche
Einladung
zum Kirchen-
kaffee, jeden
Sonntag nach dem
Gottesdienst!



Gottesdienste und Aktivitäten:

Juni:

24./25.

Gemeindefest

24. 11:00 Uhr Volleyballturnier für Alt und Jung
17:00 Uhr Lobpreissingen mit Johannes und Benjamin
19:00 Uhr Lagerfeuer
25. 10:00 Uhr Rhythmischer Familiengottesdienst/Kirchenmäuse
11:30 Uhr Gemeindefest mit Grillen im Garten

In den Sommermonaten:

An jedem Sonntag um 10 Uhr Gottesdienst, bei Schönwetter im Garten

August:

25.- 27. Gemeindefreizeit

September:

10. 10:00 Uhr Rhythmischer Gottesdienst
30. 12:00 Uhr **Reformation bewegt - Fest am Rathausplatz**

Oktober:

1. 10:00 Uhr Erntedankgottesdienst
13.-15. Flohmarkt
15. 18:00 Uhr Gottesdienst
31. 10:00 Uhr **Reformationsgottesdienst**

Die Termine für
unsere verschiedenen
Kreise und den
Gemeindebrief finden
Sie auf unserer
Homepage:
www.thomaskirche.at